Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 137 (2011)

Heft: 3

Illustration: Frau Lehrerin, was tut der Baum in diesem Wald?

Autor: Bischof, Nicolas

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf den Reim gegangen

Der Holzwurm

Auf einmal steckt der Wurm im Holz Er knabbert sich ein Loch Und blickt zurück in vollem Stolz Er schafft es immer noch

Er sehnt sich jeden Tag aufs Neu' Auf jedes frische Loch Er frisst nicht Stroh und frisst nicht Heu Nur Löcher noch und noch

Er hat schon manches durchgemacht Vor allem manches Loch Geschuftet bis der Balken kracht Durch den er fröhlich kroch

In Kirchen und in Sakristei'n Da kennt er jedes Loch Nicht weil er gläubig wäre, nein Weils da nach Holzwurm roch

Das harte Holz, das war sein Sport Nicht weich wie'n Mauseloch Manch einen trieb die Härte fort Nur er durchbohrt sie noch

Doch plötzlich zieht er Weiches vor Er hat im Zahn ein Loch Wählt gar den Umweg durch ein Rohr Was für ein hartes Joch!

Und was ihn wurmt, er schaffte schlicht Kein wirklich grosses Loch Kein -Ness, Finanz-, auch Neat- nicht Weshalb er sich verkroch

Mag auch sein Los ein hartes sein Kommt dann das nächste Loch Dann frisst er's still in sich hinein was sein muss, das muss schliesslich sein Und frisst wohl heute noch

Ernst Bannwart

Wald-Werben

Märchenhaft: Ist der Wald das Holz, aus dem unsere Romantik geschnitzt wird – ? ■ Regenwald: Wer hier nicht rastet, der rodet rastlos (und restlos)! ■ Falscher Eindruck: Der Übergang von Waldfrevel zu Forstarbeiten ist fliessend – ! ■ Die Wälder, das sind die Kathedralen in Gottes Natur: Papst Pius II, Gründungsstifter der Universität Basel, bezeichnete sich selbst (1462) als «sylvarum amator» (Verehrer der Wälder)! ■ Das Thema Biosprit zeigt beispielhaft, dass man oft das Gute will, und doch das Böse schafft.

GERHARD UHLENBRUCK

